

Zeitschrift: Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen
Band: - (1965)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

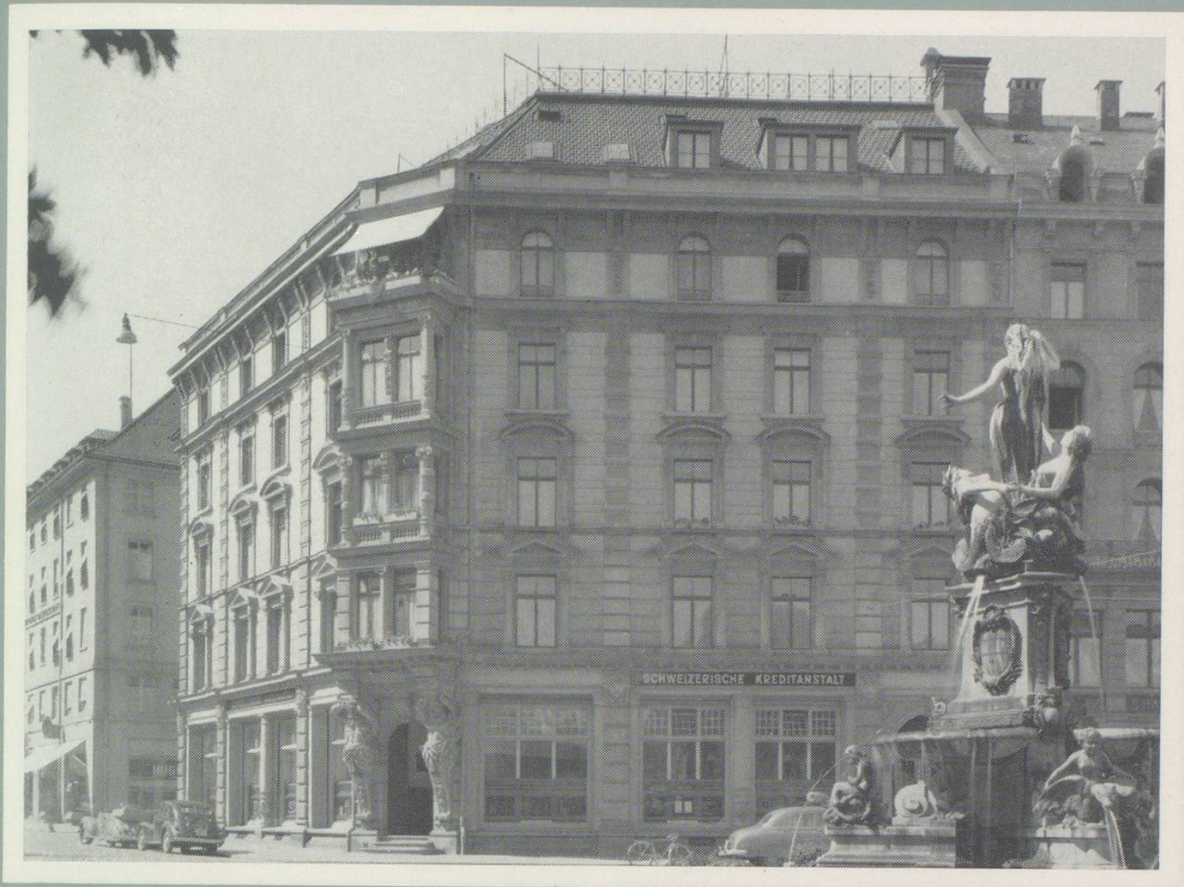
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Am Platze des bereits am Ende des 18. Jahrhunderts erbauten Patrizierhauses «Zum Seidenhof» wurde in den Jahren 1884/85 das für jene Zeiten stolze Gebäude an der Lindenstraße, die man wenig später in St. Leonhard-Straße umbenannt hat, errichtet. Im Parterre befanden sich vorerst das Seidengeschäft von Herrn Kellenberg und die Maßschneiderei von Herrn Heim. Im Jahre 1901 ging die Liegenschaft in das Eigentum der St. Galler Handelsbank und bereits 1906 in den Besitz der Schweizerischen Kreditanstalt über, die sich hier bis 1959 mit ihren weltweiten Beziehungen unserer Textilindustrie und dem ostschweizerischen Handel zur Verfügung stellte.

Schweizerische Kreditanstalt beim Broderbrunnen St. Gallen



Im damaligen respektablen Bau des «Grand Café Unionplatz» eröffnete die Vorgängerin der heutigen Firma Elektro-Sanitär AG ein Spezialgeschäft für sanitäre und Elektro-Installationen. Eine umfangreiche Renovation im Jahre 1952 gab dem Gebäude ein neues Gesicht. Heute beschäftigt das Unternehmen mit den angeschlossenen Tochtergesellschaften und Filialen gesamthaft über 300 Personen.

*Elektro-Sanitär AG Elektrische und sanitäre Installationen
Bahnhofstraße 4-4a St.Gallen*



Die ehemalige Papiermühle an der Kräzernstraße wurde durch Abt Bernhard II. im Jahre 1604 gebaut. Heute wird dort jedoch kein Papier mehr fabriziert. Zur Deckung des Papierbedarfs vorwiegend in der Ostschweiz ist die Firma M. Matzenauer & Co., St.Gallen, eine auf allen Sektoren des Papiers leistungsfähige Papiergroßhandlung, bestens eingerichtet.

M. Matzenauer & Co. St.Leonhard-Straße 45 St.Gallen

189



Optiker Bolter etablierte sich Ende des letzten Jahrhunderts im Eckhaus an der Metzgergasse und betrieb ein Brillen- und Fotogeschäft. Im ersten Stock war der «Weinfalken» von jeher die «gute Stube» unserer Stadt. Mit der enormen Entwicklung der Optik und Fotografie Schritt haltend, mußte von Zeit zu Zeit geändert und vergrößert werden, bis die Raumnot einen totalen Neubau erforderte. Das Spezialgeschäft für Optik und Foto ist geblieben, schöner, größer und zweckdienlicher als je, und auch der «Weinfalken» erfüllt als kulinarische Gaststätte seine traditionelle Berufung.

Fritz Ryser dipl. Optiker Metzgergasse-Hechtplatz St.Gallen